

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	27.08.2024	öffentlich
Rat der Stadt Bielefeld	26.09.2024	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)**Wasserversorgungskonzept 2024****Betroffene Produktgruppe**

11.13.04 Wasser und Wasserbau

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

keine

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

AfUK und Rat, 08.05.2018 und 07.06.2018, 6555/2014-2020

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld das Wasserversorgungskonzept 2024 in der vorgelegten Fassung zu beschließen und der Bezirksregierung Detmold zu übermitteln.

Begründung:

Nach dem Landeswassergesetz (LWG) haben die Kommunen in NRW gem. § 38 Abs. 3 LWG alle 6 Jahre ein aktualisiertes Wasserversorgungskonzept (WVK) aufzustellen. Somit wurde in Anlehnung an das erste WVK 2018 nun das 2. Bielefelder WVK 2024 erarbeitet.

In diesem WVK soll nachgewiesen werden, dass die Gemeinden der Pflicht einer langfristigen Sicherstellung der öffentlichen Wasserversorgung nachkommen. Dieses geschieht anhand von Gliederungsvorgaben und Arbeitshilfen des Landes, nach denen der Stand und die künftige Entwicklung der Wasserversorgung dargelegt werden. Das WVK beschreibt beispielsweise die Hydrogeologie, die Wasserversorgungssysteme sowie die Qualitäts- und Sicherheitsstandards.

Das Bielefelder WVK 2024 ist mit Unterstützung des IWW (Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gemeinnützige GmbH) gemeinsam mit dem Umweltamt der Stadt Bielefeld und der Stadtwerke Bielefeld GmbH erarbeitet worden. Zudem war das Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt beteiligt.

Damit liegt nun eine aktualisierte Studie auch für die zukünftige Sicherstellung der Trinkwasserversorgung Bielefelds vor. Diese bestätigt, dass die Produktion hochwertigen Trinkwassers in ausreichenden Mengen stets neue Herausforderungen wie der Klimawandel, der

zunehmende Wasserbedarf oder auch die Neubewertung von Schadstoffen mit sich bringt.

Auch für dieses 2. WVK 2024 kann zusammenfassend konstatiert werden, dass die Stadt Bielefeld und die Stadtwerke Bielefeld GmbH über ein sicheres System mit qualitativ und quantitativ hochwertigem Wasser zur Versorgung der Bevölkerung sowie der gewerblichen und industriellen Wirtschaft verfügt.

Beigeordneter

(Martin Adamski)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.